

Neubau Dreifachsporthalle, Sirmach TG

Wettbewerb



beschatteter Eingangsbereich mit Spiel- und Sitzelementen - Visualisierung: Jens Gehrcken, Itten+Brechbühl AG



Dreifachsporthalle ohne Abtrennungen (ganze Hallenlänge) - Visualisierung: Jens Gehrcken, Itten+Brechbühl AG

Standort
Sirmach TG

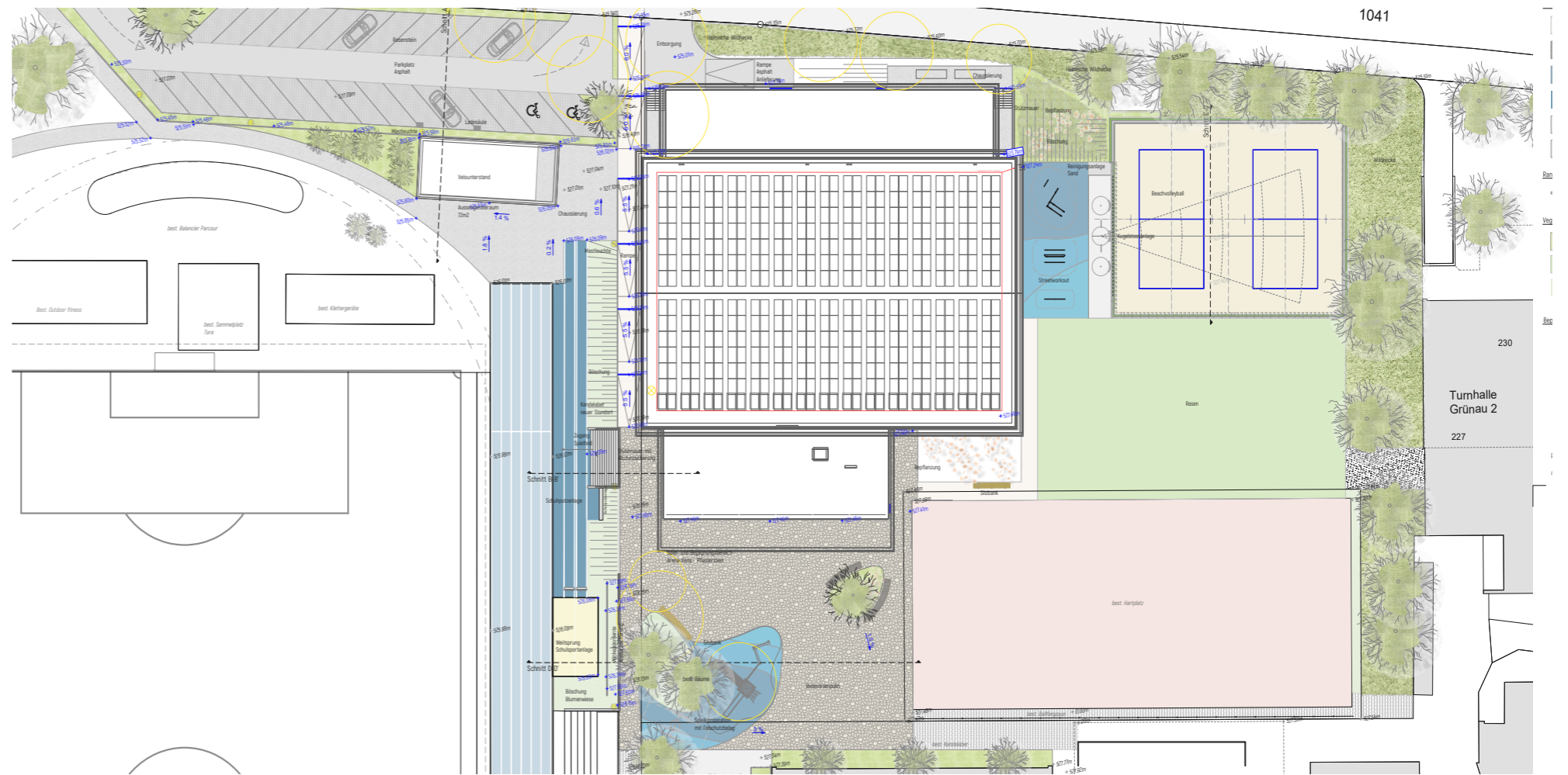
Bauherrschaft
Gemeinde Sirmach TG
Architekt
Itten+Brechbühl AG, St. Gallen; in Zusammenarbeit mit Krattiger Holzbau AG, Amriswil

Projektzeitraum
Wettbewerb 2023 (1. Preis), Projektierung ab 2024
Bauvolumen
CHF 12.5 Mio. davon CHF 900'000,- (BKP 4)
Fläche
ca. 15'000 m²

Aufgabe
Eine schlichte, vor allem praktische Aussenraumgestaltung ausgerichtet auf die Sportnutzung von Schulen und Vereinen.

Herausforderung
Schaffung eines Begegnungsortes mit Kinderspielfeld und Beschattung, ebene Flächen zum Bewegen inklusive klarer und einfacher Wegführungen, Entwirrung von Velo- und Fussgängerverkehr, rollstuhlgerechter Zugang zur Sporthalle ab bestehendem Allwetterplatz.

Lösung
Die Dreifachsporthalle wird auf zwei Ebenen angelegt: Von der unteren Ebene haben die Sporttreibenden direkten Zugang von den Umkleideräumen auf das Spielfeld. Der rollstuhlgerechte Zugang wird über den Haupteingang und den Lift gewährleistet. Die von uns aufgezeigte Aussenraumlösung setzt auf ein attraktives Spiel- und Sportangebot von hoher Qualität. Auf dem Vorplatz der Halle bieten Sitzgelegenheiten, Grünflächen, Spielelemente und überdachte Bereiche Raum für Erholung, Spiel und Begegnung. Wo möglich, werden die vorhandenen Bäume erhalten und durch gezielt platzierte Pflanzen ergänzt. Dieser grosse Platz mit verschiedenen Bereichen wird durch die einheitliche Pflasterung als Einheit wahrgenommen. Die überdachte Veloparkierung wurde bewusst in unmittelbarer Nähe des Haupteingangs platziert, damit sich Velofahrende und Fussgänger möglichst wenig vermischen (Unfallgefahr). Zwischen Allwetterplatz und Beachfeldern wird eine Grünfläche entstehen, sowie neben der Halle eine Street Workout-Anlage zur allgemeinen Nutzung. Die Weitsprunggrube mit Anlauf grenzt flächensparend direkt an die vorhandene 100-Meter-Laufbahn. Die motorisierte Zufahrt findet ausschliesslich über die Nordseite der Anlage statt, wo ein neuer Parkplatz geplant ist.



Gesamtansicht der Umgebungsplanung